



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 3. Sitzung des Orsrates Schwitschen am 08.05.2017 im Schwitscher Haus

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 22:00 Uhr

Teilnehmer:

Mitglieder des Orsrates

Ortsbürgermeisterin	Frau Dagmar Kühnast
Stv. Ortsbürgermeister	Herr Michael Borgert
Ortsratsmitglied	Herr Daniel Langen
Ortsratsmitglied	Herr Thorsten Stöckmann

Verwaltung

Protokollführerin	Frau Kirsten Licher-Hellberg
-------------------	------------------------------

Zuhörer: 3

<u>Vorl. Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Tagesordnung öffentlicher Teil</u>
	1	Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2016
058-2017	5	Feststellungsbeschluss über den Sitzverlust eines Ortsratsmitgliedes im Orsrat Schwitschen
065-2017	6	Einführung eines neuen Ortsratsmitglieds im Orsrat Schwitschen
027-2017	7	Änderung des Benutzungsentgeltes für das Schwitscher Haus
077-2017	8	Förderantrag "Ländlicher Wegebau" für den Gemeindeverbindungsweg von Schwitschen nach Delventhal (Sachstandsbericht)
006-2017	9	Benennung der Wegeverbindung zwischen Delventhal und Visselhövede
	10	Anfragen / Mitteilungen (bei Bedarf)
	11	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Frau Kühnast eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung ergeben sich nicht.

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

Die Zuhörer fragen nach der Instandsetzung der Toilettenanlage im Schwitscher Haus. Dieses Thema wird auf TOP 11 verschoben.

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2016

Die Niederschrift wird mit 4:0:0 Stimmen genehmigt.

058-2017

5. Feststellungsbeschluss über den Sitzverlust eines Ortsratsmitgliedes im Ortsrat Schwitschen

Frau Kühnast teilt mit, dass Herr Patrick Breitzke aufgrund seines Wegzugs seinen Sitz im Ortsrat Schwitschen verloren hat. Er wurde zur heutigen Sitzung eingeladen; ist aber nicht anwesend:

Gemäß § 91 und § 52 Abs. 1 Nr. 2 hat Herr Patrick Breitzke seinen Sitz im Ortsrat Schwitschen verloren.

Die Feststellung erfolgt mit Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

065-2017

6. Einführung eines neuen Ortsratsmitglieds im Ortsrat Schwitschen

Ortsbürgermeisterin Kühnast verpflichtet Herrn Daniel Langen nach § 60 NkomVG, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Anschließend nimmt sie die Pflichtenbelehrung gemäß § 54 NkomVG, Abs. 3, und § 43 NkomVG per Handschlag vor.

Herr Lange bestätigt durch Unterschrift die durchgeführte Pflichtenbelehrung.

027-2017

7. Änderung des Benutzungsentgeltes für das Schwitscher Haus

Frau Kühnast erläutert kurz die Sitzungsvorlage und die anliegende Entgeltregelung.

Die Ortsratsmitglieder wünschen den Beginn der Entgeltregelung erst ab 01.01.2018, da es möglicherweise aufgrund von bereits gebuchten Veranstaltungen zu Unstimmigkeiten mit den Benutzern kommen könnte. Des Weiteren bittet **Herr Langen** um die Ergänzung, dass nicht alle 3 Jahre automatisch das Benutzerentgelt angehoben wird, sondern erst nach Abstimmung durch den Ortsrat.

Der neuen Entgeltregelung für das Schwitscher Haus wird in der als Anlage zur Vorlage beigefügten Fassung mit den heute im Ortsrat beschlossenen Änderungen zugestimmt.

Ja 3 Nein 0 Enthaltung 1

077-2017

8. Förderantrag "Ländlicher Wegebau" für den Gemeindeverbindungsweg von Schwitschen nach Delventhal (Sachstandsbericht)

Frau Kühnast erläutert die Sitzungsvorlage und den zeitlichen Ablauf des Sachverhalts. Sie weist darauf hin, dass es vorgeschrieben ist, vor einer Antragsstellung eine Asphaltuntersuchung zu beantragen. Diese Beprobung kostet ca 2.600 bis 3.800 € und diese Kosten werden mit dem Förderantrag eingereicht. Auf Nachfrage von **Herrn Stöckmann** zur Gesamt-

summe der Kostenschätzung erklärt **Frau Kühnast**, dass ein Vergleich mit einer Jeddinger Baumaßnahme vorgenommen wurde und es sich lediglich um eine Schätzung aus dem Jahr 2016 handelt. Es solle auch noch einmal das Gespräch mit der Jagdgenossenschaft gesucht werden, um deren Anliegeranteil verbindlich zu klären.

Der Ortsrat Schwitschen gibt einstimmig den Auftrag an die Verwaltung, den entsprechenden Antrag auf Fördermittel und zur Beprobung zu stellen.

006-2017

9. Benennung der Wegeverbindung zwischen Delventhal und Visselhövede

Nach kurzer Diskussion wird über 4 verschiedene Namensvorschläge wie folgt abgestimmt:

1.) Zum Gauß Messpunkt:	1
2.) Carl-Friedrich Gauß Weg	0
3.) Am Wehnberg	0
4.) An der Diers Heide	2
5.) Alte Salzstraße	1

Somit erhält der Weg in der Gemarkung Schwitschen vom Ende der Mühlenstraße bis Delventhal die Bezeichnung:

An der Diersheide

Der sog. Soltauer Weg von Visselhövede bis Delventhal erhält folgende Straßenbezeichnung:

An der Diers Heide

Ja 2 Nein 0 Enthaltung 2

10. Anfragen / Mitteilungen (bei Bedarf)

10.1. Frau Kühnast stellt den Wettbewerb „Kerniges Dorf“ vor. Da jedoch die Anmeldefrist bereits am 31.05.2017 endet, wird dies nicht Betracht gezogen, da die Vorbereitungszeit zu kurz sei;

10.2 Die neu aufgestellten 30/km Schilder an verschiedenen Straßen müssen zum Teil noch einmal versetzt werden, da einige Schilder übersehen werden oder zu weit hinten stehen. **Frau Kühnast** sagt die Aufstellung eines Geschwindigkeits-Messgerätes zu. Die privat aufgehängten „Freiwillig 30“ Schilder müssen noch von den Anwohnern entfernt werden;

10.3 Am Ortsausgang der Straße Dohrmannshorst Richtung Bruch wurde das Ergänzungsschild „landwirtschaftlicher Verkehr frei“ zu dem Begrenzungsschild „6T“ angebracht

10.4. Verschiedene Baumfällmaßnahmen oder Ersatzpflanzungen werden von **Frau Kühnast** aufgelistet;

10.5.

- Positives berichtet **Frau Kühnast** von der Toiletten- und Flurreinigung im Schwitscher Haus. Die getroffene Regelung funktioniert wieder, da nur noch eine Person für die Reinigung verantwortlich ist und die Kosten zwischen Schützen- und Sportverein sowie der Stadt gedrittelt werden;

- die Tür zum Schwitscher Haus wurde ausgebessert,

- die Heckenschnittaufträge wurden abgearbeitet,

- die Straßenlaterne vor dem Schwitscher Haus ist im Betrieb,

- das Karussell auf dem Spielplatz wurde repariert,

- oberirdisch geführte Stromleitungen werden am Ortseingang von Schwitschen unterirdisch weitergeführt,

- die Reparaturarbeiten am Denkmal müssen noch weitergeführt werden,

- nach den ersten Investitionen sind noch ca. 11.599 Euro Ortsratsmittel vorhanden,

- die Bank am Dohrmannshorst wurde repariert,

- es gibt einen kurzen Bericht über das Treffen der Obgms und OV's im Februar im Rathaus mit Herrn Goebel und der Verwaltung

10.6. Die Feuerwehr Schwitschen hat eine Anfrage gestellt zur Versetzung der auf ihrem Gelände aufgestellten Altglas-Container. Der freigewordene Platz solle dann zukünftig als Parkplatz genutzt werden. **Frau Kühnast** lässt in der Verwaltung nachfragen, ob Auflagen zu beachten sind. Die Feuerwehr wird dies in Eigenleistung herrichten;

10.7. Aufgrund eines Wegeverkaufs stehen dem Ortsrat noch zusätzlich Mittel in Höhe von ca. 5.500 Euro zur Verfügung. In diesem Zusammenhang wird noch einmal das Thema Toilettenanierung im Schwitscher Haus ausführlich diskutiert. Man ist einvernehmlich der Ansicht, dass dringender Handlungsbedarf bestehe, da die Anlage seit der Erbauung 1972 nicht saniert worden sei. Da Unsicherheit herrsche hinsichtlich der erforderlichen Anzahl von Toiletten und ob eine Sanierung weitere konzessionsrechtliche Folgen hätte, solle mit Hilfe der Verwaltung dies geklärt werden;

10.8. Es folgen noch 3 Terminansagen und **Frau Kühnast** berichtet kurz von einer Mitteilung des Seniorenbeirats hinsichtlich der Mitfahrerbanke, die man zunächst in den Ortschaften aufstellen wird, die nicht mit dem Bürgerbus angefahren werden;

11. Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer stellt die Frage, ob Baumpflanzungen in Mitsprache mit dem Ortsrat getroffen werden müssten? Dies wird von **Frau Kühnast** bejaht, wenn es sich um öffentlichen Raum handelt und somit der Zustimmung der Stadt bedürfe.

Des Weiteren wird auf ein Loch im Verbindungsweg Nr. 80/36, Weg zum Feriengebiet Uhlenbusch aufmerksam gemacht. Hier ist mitten im Weg ein Loch entstanden, welches über 4m tief sein soll und ohne erkennbare Ursache ist. (Anmerk: das Loch wurde inzwischen mit einem Lotmesser mit 6,20 m ausgemessen).

Abschließend wird die Bitte nach einer Erneuerung der Fußmatte vor dem Schwitscher Haus vorgetragen.

Ralf Goebel
Bürgermeister

Dagmar Kühnast
Ortsbürgermeisterin

Kirsten Licher-Hellberg
Protokoll